

Endlich Tarif-Einigung: Mehr Geld ab 1.1.2017

Nach zwei erfolglosen Versuchen im Juni und September dieses Jahres kam es nun endlich zu Tarif-Beschlüssen in der Region Ost:

Am 1. Januar 2017 steigen die Vergütungen aller Caritas-Beschäftigten in der Region Ost um 2,4 Prozent. Zusätzlich erhalten alle eine weitere Lohnsteigerung von 0,5 Prozent als Angleichung an die West-Regionen.

Am 1. September wird für die Beschäftigten in der Pflege eine neue Entgeltordnung eingeführt. Dies bedeutet für zahlreiche MitarbeiterInnen eine zusätzliche Vergütungssteigerung. Abhängig von der Einführung dieser Entgeltordnung war eine weitere Lohnerhöhung für alle Caritas-Beschäftigten im Osten: Ab 1. September 2017 erhalten alle eine weitere Erhöhung von 2,35 Prozent. Erfreulicherweise ist es gelungen für den 1. Januar 2018 einen weiteren Schritt zur Ost-West-Angleichung zu vereinbaren: Es gibt zusätzlich 1 Prozent Vergütungssteigerung. Die Auszubildenden erhalten am 1. Januar 2017 35 EUR und am 1. September 2017 weitere 30 EUR mehr.

Abstand zu den Westregionen verringert sich

Betrag der Abstand zu den West-Regionen im Dezember 2016 bis zu 13 Prozent, verringert sich dieser Abstand jetzt bis Januar 2018, in den am niedrigsten vergüteten Lohngruppen, auf 9,5 Prozent. Diesen Weg der Angleichung will die Mitarbeiterseite fortsetzen.

Danke für Ihre Unterstützung!

Unter dem Motto „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“ erreichten uns über 6.000 Unterschriften aus vielen Einrichtungen in der Ost-Region. Zusätzlich trafen sich die DiAG-Vorstände in Magdeburg und versammelten sich in ihrer Mittagspause am Vortag der RK-Sitzung zu einer Kundgebung. Über die Aktion wurde im MDR berichtet. Wir möchten uns herzlich für das gemeinsame Engagement bedanken.

Ärztevergütung ebenfalls beschlossen

Ohne vorhergehenden Bundesbeschluss kam es zu einer Einigung hinsichtlich der Ärztevergütung:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im ärztlichen Dienst erhalten zum 1. März 2017 eine Vergütungserhöhung von 2,3 Prozent. Die weiteren Erhöhungsschritte folgen dann, angelehnt an den Abschluss Marburger Bund/Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände, am 1. September 2017 (plus 2,0 Prozent) und am 1. Mai 2018 (plus 0,7 Prozent). Hier ist eine Ost-West-Angleichung zu 100 Prozent erreicht.

Neue Amtsperiode beginnt 2017

Zunächst muss auf der Bundesebene die neue Entgeltordnung auch für die Berufsgruppen der Anlagen 2 beschlossen werden. Auf der Wunschliste der Mitarbeiterseite stehen noch die Angleichung der Auszubildendengehälter und eine Personalentlastung für die Pflege. Auch die zeitlich verzögerten Tarifübernahmen stehen im Fokus. Wir bedanken uns bei den ausscheidenden RK-Mitgliedern Barbara Schlegel-Thurnberger, Michael Gaschler und Rainer Heffter für ihre stets kollegiale Zusammenarbeit. Neu begrüßen dürfen wir Björn Basmann, Mike Klein und Stephan Kliem sowie zwei Vertreter des Marburger Bundes, Frau Angela Dickhöver-Döring und Herrn Sebastian Hofer. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit in der Mitarbeiterseite.

Unsere Tarif-Wünsche sind leider noch nicht alle in Erfüllung gegangen, aber Ihnen und ihren Familien wünschen wir:

**Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
ein erfolgreiches friedliches Jahr 2017**